

# Leistungen für Bildung und Teilhabe

## Anlage zum Antrag auf Übernahme von Schülerbeförderungskosten



 Bitte für jedes Kind ein eigenes Formular ausfüllen.

### Das leistungsberechtigte Kind:

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Postleitzahl / Wohnort \_\_\_\_\_ Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_

### besucht folgende Schule:

Name der Schule \_\_\_\_\_ Klasse \_\_\_\_\_

Postleitzahl / Ort \_\_\_\_\_ Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_

Schülerinnen und Schüler bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, **die keine Ausbildungsvergütung erhalten**, und für den Besuch der nächstgelegenen Schule auf Schülerbeförderung angewiesen sind, können einen Zuschuss zu ihren notwendigen Schülerbeförderungskosten erhalten, **soweit diese Kosten nicht von Dritten übernommen werden**. Zusätzliche Kosten einer privaten Nutzung außerhalb der Schülerbeförderung werden nicht übernommen.

### Die folgenden erforderlichen Nachweise sind beizulegen:

- Schulbescheinigung (nur bei Einschulung und ab dem 15. Lebensjahr)
- Nachweis der gezahlten Beträge (Fahrkarten – ggf. in Kopie oder vergleichbarer Nachweis, falls bereits in Vorleistung getreten)
- Schriftlicher Nachweis darüber, dass Kosten nicht von Dritten übernommen werden:  
weiterführende Schulen ..... Amt für Schulen, Sport, Kultur / Landratsamt Fürstentfeldbruck  
Grund- und Mittelschulen ..... Gemeinden  
Sonderpädagogische Schulen .... Bezirk Oberbayern

### Hinweis:

Eine Erstattung ist nur für die kostengünstigste Fahrkarte möglich.

Fahrkartentyp: \_\_\_\_\_ Kosten: \_\_\_\_\_ €  
(z. B. Streifen-, Wochen-, Monatskarte, 365-Euro-Ticket, Schüler-Abo)

### Der erstattungsfähige Betrag soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

IBAN \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_